



An der **Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit** ist in der Zentralen Verwaltung, Hauptsachgebiet 4 – Zentrale Dienste –, Sachgebiet 41 – Baumanagement –, ab dem 1. November 2023 die unbefristete Stelle

einer Sachbearbeiterin oder eines Sachbearbeiters (m/w/d) im Bereich Baumanagement

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt in die **Entgeltgruppe 11** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H). Der Dienort ist Wiesbaden.

Die Hochschule

Die Hochschule bildet in zwei Fachbereichen an den vier Campus Gießen, Kassel, Mühlheim und Wiesbaden den Nachwuchs des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes und des gehobenen Polizeivollzugsdienstes sowie die zugelassenen Tarifbeschäftigten des Landes, der Gemeinden, Gemeindeverbände und sonstigen der Aufsicht des Landes unterstehenden Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts aus und fort. Darüber hinaus nimmt die HöMS als Auftragsangelegenheit die Fortbildung der Beschäftigten der hessischen Landesverwaltung sowie als polizeiliche Aufgaben nach dem Hessischen Gesetz für die öffentliche Sicherheit und Ordnung die Fortbildung aller Polizeibediensteten des Landes, das Nachwuchsmanagement und die Einstellung von Polizeianwärterinnen und -anwärtern, die Beratung und Unterstützung der Polizeibehörden, die Leistung polizeipsychologischer Dienste, die Mitwirkung bei der Fortentwicklung polizeilicher Führungs- und Einsatzmittel und die Verantwortlichkeit für die Koordinierung und Durchführung internationaler polizeilicher Ausbildungs- und Ausstattungshilfe wahr.

Das **Aufgabengebiet** umfasst im Wesentlichen die folgenden Bereiche:

- Erstellung baulicher Bedarfsmeldungen und -beschreibungen der Behörde

- Feststellung des Bedarfs bauunterhaltender Maßnahmen in Abstimmung mit dem Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)
- Umsetzung betrieblicher Prozesse in bauliche Konzepte
- Planung, Koordination und Beauftragung von Kleinstbaumaßnahmen inklusive Schönheitsreparaturen unter Beachtung der Geschäftsprozesse des Landes Hessen
- Unterstützung der Liegenschaftsverwaltung im Gebäudemanagement
- Beauftragung in Umgang mit Gefahrstoff- und Abfallentsorgung
- Überwachung der Ausführung und ggf. Abnahme baulich-technischer Maßnahmen nach Umfang und Qualität

Sie bringen mit:

- Abschluss eines für das Stellenprofil einschlägigen Hochschulstudiums z. B. im Bereich Baumanagement oder Facility Management (Abschluss: Diplom (FH) oder Bachelor), oder
- vergleichbare Kenntnisse und Fähigkeiten durch eine abgeschlossene dreijährige Berufsausbildung im Bereich Liegenschafts-, Bau- und/oder Gebäudemanagement mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung in einer vergleichbaren Tätigkeit im Bereich Bauwesen oder technischen Gebäudemanagement, bevorzugt in der öffentlichen Verwaltung
- technisches Verständnis bezogen auf Haus- und Gebäudetechnik
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Bereitschaft zur Fortbildung sowie die Bereitschaft sich in Vertretungsaufgaben im Bereich Liegenschaftsverwaltung einzuarbeiten

Wünschenswert ist:

Berufserfahrung in den Bereichen der Bauausführung und „Bauen im Bestand“ sowie im Bereich Haustechnik

Hinsichtlich der Qualifikation und des Leistungs- und Persönlichkeitsbildes werden von den Bewerberinnen und Bewerbern insbesondere erwartet:

- ausgeprägtes Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein
- selbstständige, eigenverantwortliche, serviceorientierte und sorgfältige Arbeitsweise
- hohes Maß an Eigeninitiative, Engagement und Flexibilität

- sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick
- schnelle Auffassungsgabe, Urteilsvermögen, Organisationsgeschick und zielorientierte Arbeitsorganisation
- hohe soziale Kompetenz, Teamfähigkeit und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Zudem wird die Bereitschaft zur Teilnahme an einer Sicherheitsüberprüfung nach dem Landessicherheitsüberprüfungsgesetz (HSÜVG) erwartet.

Ihre Bewerbungsunterlagen sollten zu den Profilanforderungen die entsprechenden Nachweise (z. B. Zeugnisse und Zertifikate) enthalten. Unvollständig vorgelegte Bewerbungen können zum Ausschluss aus dem Verfahren führen.

Wir bieten Ihnen:

- eine vielfältige Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum und der Möglichkeit, an Fortbildungen zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung teilzunehmen
- Familienfreundlichkeit, die Hochschule ist mit dem Gütesiegel „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“ ausgezeichnet
- Möglichkeit von Homeoffice
- individuelle Gleitzeitregelungen
- grundsätzlich einen ergonomisch ausgestatteten Arbeitsplatz sowie ein hochschulisches Gesundheitsmanagement
- umfangreiches Sport-Angebot
- freie Fahrt im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) entsprechend der in der hessischen Landesverwaltung getroffenen Vereinbarungen: Mit dem Landesticket Hessen können Sie kostenlos in ganz Hessen fahren sowie in mehrere angrenzende Gebiete, wie etwa Mainz, Eberbach oder Warburg
- Ergänzung der gesetzlichen Rente durch eine zusätzliche Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenversorgung bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder
- Jahressonderzahlung und für Tarifbeschäftigte zusätzlich Kinderzulage nach dem TV-H
- Sicherheit eines Arbeitsplatzes im öffentlichen Dienst

Rahmenbedingungen

Wir begrüßen Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von deren Geschlecht und geschlechtlichen Identität, ethnischer Herkunft und Nationalität, Alter, Religion und Weltanschauung, Behinderung, sexuellen Orientierung und Identität oder sozialen Herkunft. Eine generelle Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, wird angestrebt. Die Bewerbungen von qualifizierten Frauen sind daher besonders erwünscht. Menschen mit Behinderungen i. S. d. § 2 Abs. 2 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Sofern Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Bitte bewerben Sie sich unter der Kennziffer HöMS 33-45/2023 bis zum 24.09.2023 über den folgenden Link im Portal des Landes Hessen:

<https://stellensuche.hessen.de/unreg/index.html#/Stellendetail/0050568426A61EE E91AD9E05719586BD>

Es wird gebeten, von Bewerbungen per Post oder per Mail abzusehen. In **begründeten Ausnahmefällen** (z. B. eine Sehbehinderung) ist auch eine Übersendung der Bewerbung auf dem Postweg an die

Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit
Schönbergstr. 100
65199 Wiesbaden

oder per E-Mail an stellenausschreibungen@hoems.hessen.de (eine PDF-Datei) möglich. Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen und Mappen erfolgt jedoch nicht.

Die Erfassung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens erfolgt auf der Grundlage des § 23 des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG). Informationen im Hinblick auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 (Datenschutz-Grundverordnung) finden Sie unter

<https://hoems.hessen.de/stellenangebote>.

Für Rückfragen rund um Ihre Bewerbung steht Ihnen Frau Gert (Tel.: 0611/3256 8333, E-Mail: stellenausschreibungen@hoems.hessen.de) zur Verfügung. Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Schwegel-Otto (Tel.: 0611/3256 8400).